

Notdienste

Apotheken
Notdienst, 0800 0022833 oder unter www.akwl.de.
Mühlen-Apotheke, Mi. 9.00 – Do. 9.00, Alter Rehmer Weg 72, Bad Oeynhausen, Tel. 05731 20340.

Ärzte
Kassenärztliche Notfallpraxis am Krankenhaus Bad Oeynhausen, 13.00 bis 22.00, Tel. 05731 771083. Hausbesuche unter Tel. 116117 anmelden.

HNO
Notdienst, ab 22.00 bis 8.00: Klinikum Bielefeld-Mitte, Tel. 0521 5810 und Klinikum Minden, Tel. 0571 7900.
Fr. Dr. Dr. Büker, 13.00 bis 22.00, tel. Voranmeldung, Praxis Dr. Reineke / Dr. Wrede, Berliner Str. 6-8, Herford, Tel. 05221 56107.

Kinderarzt
Kinderärztlicher Notdienst, ab 20.00 Klinikum Herford, Tel. 05221 942544.
Dr. med. Detlef Schmiedlau / Dr. med. Falko Köhn, 13.00 bis 20.00, tel. Voranmeldung, Sedanstraße 1, Bünde, Tel. 05223 12010.

Tierarzt
Tierklinik, 0521 260370.

Sonstige Notdienste
Zahnarzt-Notdienst, Tel. 01805/986700.

Störungen
Westfalen Netz GmbH, Herford, Tel. 05251 2020300.
Gelsenwasser Energienetze, Entstörungsdienst Erdgasversorgung, Tel. 0800 7999960.
Stadtwerke Löhne, Wasserversorgung, Tel. 975375.
Stadtwerke Löhne, Störungen im Kanalbetrieb, Tel. 975575.

Berichtigung
Energiebedarf

■ **Löhne (indi)**. In unserer Berichterstattung über den Energiebedarf des Bahnhofs fehlt eine wichtige Angabe. Das Gebäude hat zurzeit einen Primärenergiebedarf von 500 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr. Nach der Sanierung soll er sich auf 200 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr reduzieren. Die Einordnung des Verbrauchs im Verhältnis zu Quadratmeter und Jahr fehlte. Wir bitten um Entschuldigung.

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Abo-service: (0521) 555-888
Anzeigenservice: (0521) 555-333
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444
Medienberater: (05731) 24 00 30
Fax Anzeigen: (05731) 24 00 40
Lokalredaktion: (05732) 106 50
Fax Redaktion: (05732) 106 65

E-Mail:
loehne@nw.de

Dirk Windmüller (indi) 106 51
Felix Eisele (fei) 106 52
Judith Gladow (jgl) 106 53

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegt folgender Prospekt bei:

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilausgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute den untenstehend genannten Prospekt nicht vorfinden. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne! Telefon (05 21) 5 55-6 27 oder Fax (05 21) 5 55-6 31



Klangvolle Einstimmung aufs Fest

Am 3. Dezember lädt die Obernbecker Kantorei zum Adventskonzert in der Christuskirche. Tickets gibt es ab heute im Gemeindehaus an der Kirchstraße 16.

■ **Löhne**. Unter dem Titel „Der Stern von Bethlehem“ präsentiert die Kantorei Obernbeck Musik der Romantik zur Einstimmung in die Adventszeit. Gemeinsam mit einem großen Orchester, einem Männerensemble, Solisten und Mitgliedern des Kinder- und Jugendchores gehen die Musiker dabei zu Werke. Das Stern-Motiv verbindet in diesem Konzert drei Werke der Musikgeschichte. Der Eingangschor „Es wird ein Stern aus Jakob aufgehn“ aus Felix Mendelssohns „Christus“-Fragment, eröffnet das Konzert am Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr, in der Christuskirche Obernbeck an der Kirchstraße 16.

Den Vesperhymnus „Ave maris stella“ (Sei begrüßet, Meeresstern) vertonte der junge Mendelssohn für Solo-Sopran und Orchester als eine kurz gefasste Szene, in der Kantables und Virtuosen eng miteinander verwoben sind. Mit der deutsch-koreanischen Sopranistin Meike Leluschko konnte Kantorin Elvira Haake eine Solistin verpflichten, deren lyrische und klare Stimme wie geschaffen ist für dieses Werk.

Das Hauptwerk des Abends, „Der Stern von Bethlehem“ von Josef Gabriel Rheinberger, schildert in stimmungsvollen Bildern die Weihnachtsgeschichte in einer freien Nachdichtung von Fanny von Hoffnaaf, der Gattin des Komponisten. Doch wer waren diese beiden Verfasser genau?

Er war einer der bedeutendsten Komponisten seiner Zeit, der bereits seit seinem 12. Lebensjahr in München Musik studierte und als 19-Jähriger seine erste Dozentur innehatte. Sie war eine in jeder Hinsicht künstlerisch begabte Frau: Sie zeichnete, musizierte, komponierte, schrieb Gedichte und Texte für Opern, Oratorien und Lieder.

Im Team erschufen Josef Gabriel Rheinberger und Fanny von Hoffnaaf eine einzigartige Betrachtung der Weihnachtsgeschichte, die Herz und Sinn anrührt, weil in jedem Satz nicht nur die Handlung erzählt wird, sondern mit zahlreichem lyrischen und musikalischen Symbolen die weit-



Die Sopranistin Meike Leluschko ist als Solistin beim Adventskonzert dabei.

Foto: Markus Schmidt

reichende Bedeutung des Geschehens für jeden einzelnen Menschen hörbar und spürbar wird. Ihr Werk zeichnet zunächst ein weites Tableau der Weihnacht: Die vergängliche Kreatur erwartet in einer heißungsvollen nächtlichen Atmosphäre den Heiland. In einem Sopransolo verkündet der Engel das Kommen des Heilands, bevor der Satz in den mächtigen Hymnus „Ehre sei Gott“ mündet, aus dem das Leitmotiv des Sterns entwickelt ist, das sich durch das gesamte Werk zieht.

Ob im Folgenden das „trabende“ Metrum des Orchesters die Kamele hören lässt, die die Könige durch die Wüste tragen, oder Maria tief bewegt und ahnungsvoll die Bestimmung ihres Kindes besingt – stets entstehen plastische Bilder vor dem inneren Auge der Zuhörenden. Der letzte Satz greift das Thema des Eingangssatzes auf, der Kreis schließt sich überraschend mit einer strahlenden Fuge, die gleichsam den Himmel aufreißt und einen Moment den Blick auf die Ewigkeit gewährt. Ein musikalischer Hochgenuss zum 1. Advent.

Alle Plätze in der adventlich geschmückten Christus-

kirche sind nummeriert und kosten im Vorverkauf zwischen 14 und 17 Euro, Ermäßigt zwischen 11 und 14 Euro. An der Abendkasse sind die Karten für 16 bis 20 Euro und ermäßigt für 12 bis 15 Euro erhältlich.

Der Vorverkauf findet am 22. und 23. November sowie am 29. und 30. November ausschließlich im Gemeindehaus an der Kirchstraße 16 in Obernbeck jeweils von 15 bis 17 Uhr statt. Das Kartentelefon ist ab dem 23. November ebenfalls von 15 bis 17 Uhr erreichbar unter Tel. 01515 6203032.

kirche sind nummeriert und kosten im Vorverkauf zwischen 14 und 17 Euro, Ermäßigt zwischen 11 und 14 Euro. An der Abendkasse sind die Karten für 16 bis 20 Euro und ermäßigt für 12 bis 15 Euro erhältlich.

Der Vorverkauf findet am 22. und 23. November sowie am 29. und 30. November ausschließlich im Gemeindehaus an der Kirchstraße 16 in Obernbeck jeweils von 15 bis 17 Uhr statt. Das Kartentelefon ist ab dem 23. November ebenfalls von 15 bis 17 Uhr erreichbar unter Tel. 01515 6203032.

Neue Schmerzambulanz am Krankenhaus

Schmerzmedizinerin Ines Hufnagel hilft nun auch ambulanten Patienten. Es braucht allerdings eine ärztliche Überweisung für einen Termin.

■ **Bad Oeynhausen**. Die Sektion Schmerzmedizin am Krankenhaus Bad Oeynhausen bietet seit neuestem eine Schmerzambulanz an. In der Ambulanz können Patientinnen und Patienten Hilfe finden, die unter akuten, subakuten oder chronischen Schmerzen jeglicher Art leiden. Um einen Termin in der Sprechstunde zu erhalten, wird eine ärztliche Überweisung benötigt.

Die leitende Ärztin der Schmerzmedizin Ines Hufnagel möchte mit der Schmerzambulanz am Krankenhaus ein Angebot schaffen, um Menschen mit Schmerzen noch besser helfen zu können. „Schmerzen können zu einem sozialen Rückzug und zu einem massiven Verlust an Lebensqualität führen. Mit unserer Ambulanz möchten wir die ambulante Behandlung von Patientinnen und Patienten verstärken und dadurch eine Chronifizierung von Schmerzen verhindern oder diese aufhalten“, so Ärztin Hufnagel.

In der Ambulanz wird nach einem ausführlichen Gespräch und einer Untersuchung ein Befund erstellt und besprochen. Darauf aufbauend werden die Therapiemöglichkeiten erörtert und zusammen mit den Patientinnen und Patienten ein gemeinsamer ambulanter Therapieplan festgelegt. Dieser kann unterschiedliche Therapieelemente enthalten wie zum

Beispiel Akupunktur, Psychotherapie, Physikalische Therapie, Physiotherapie, eine Transkutane Elektrische Nervenstimulation (TENS) oder auch eine medikamentöse Therapie.

Bei chronischen Schmerzen kann auch eine stationäre multimodale Schmerztherapie im Krankenhaus Bad Oeynhausen erfolgen. Die multimodale

Schmerztherapie ist ein spezielles 16-tägiges stationäres Behandlungskonzept zur Verbesserung der Schmerzsituation.

Chronische Schmerzen führen bei den Betroffenen häufig zu gravierenden körperlichen, seelischen und sozialen Beeinträchtigungen. Es entsteht ein Gefühl des Ausgeliefert-Seins und der Hilflosigkeit.

Dem wirkt die stationäre multimodale Schmerztherapie entgegen, indem sie die Betroffenen dabei unterstützt, körperlich und seelisch aktiv zu werden und die Verbesserung der Lebenssituation wieder in die eigenen Hände zu nehmen. Da es sich bei chronischen Schmerzen um eine sehr komplexe eigenständige Erkrankung handelt, wird ein spezielles und individuelles Konzept aus unterschiedlichen Therapiebausteinen erstellt.

Termine für die Schmerzambulanz können im Krankenhaus Bad Oeynhausen unter Tel. 05731 77281480 vereinbart werden.



Ines Hufnagel möchte ein Angebot schaffen, um Menschen besser zu helfen. Foto: MKK

Terminkalender

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Büchereien
Stadtbücherei, 14.00 – 18.00, Alte Bündler Str. 6, Tel. 100304, 100-302.

904554.

Kino
Capitol: Die Tribute von Panem – The Ballad of Songbirds & Snakes (ab 12 J.), 16.30 / 20.00. **Das fliegende Klassenzimmer** (ab 0 J.), 17.00. **Trolls 3: Gemeinsam stark** (ab 0 J.), 17.00. **The Marvels** (ab 12 J.), 17.00/20.00. **Five Nights at Freddy's** (ab 16 J.), 20.00. **Sound of Freedom** (ab 12 J.), 20.00. **Büli: Die Tribute von Panem – The Ballad of Songbirds & Snakes** (ab 12 J.), 19.00. **The Marvels 3D** (ab 12 J.), 19.00. **UCI Kinowelt: Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen** (ab 0 J.), 14.00. **Die Tribute von Panem – The Ballad of Songbirds & Snakes** (ab 12 J.), 14.00 / 16.30 / 20.15. **Das fliegende Klassenzimmer** (ab 0 J.), 14.05. **Paw Patrol: Der Mighty Kinofilm** (ab 0 J.), 14.30. **The Marvels** (ab 12 J.), 14.35 / 20.05. **Five Nights at Freddy's** (ab 16 J.), 16.30 / 20.15. **Ein Fest fürs Leben** (ab 0 J.), 17.00. **Trolls 3: Gemeinsam stark** (ab 0 J.), 17.20. **Thanksgiving**, 17.40 / 19.50. **Killers of the Flower Moon** (ab 12 J.), 19.20. **Sound of Freedom** (ab 12 J.), 19.45. **Sneak Preview**, 20.00. **One for the Road** (ab 12 J.), 20.10. **Dumb Money – Schnelles Geld** (ab 12 J.), 20.30. **Telefon: Capitol**, Herford 05221 15133. , **Büli**, Bünde 05223 15466, 5189. , **UCI Kinowelt**, Bad Oeynhausen 05731 15415.

Speziell für Jugend
Jugendgruppe „Teentanic“, Für Jungen und Mädchen ab 11 Jahren. Teilnahme kostenlos, 16.00 – 18.00, Jugendzentrum Riff, Alte Bündler Str. 14, Gohfeld, Tel. 100571, 100574. **„Do it yourself“**, ein neues kreatives Programm für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren., 17.00 – 19.00, Jugendzentrum Riff, Alte Bündler Str. 14, Gohfeld, Tel. 100571, 100574.

Speziell für Kinder
Kids Club, für Kinder im Grundschulalter, 16.00–18.00, Jugendzentrum Raps, Bergkirchener Str. 151, Tel. 7977. **Riffkids**, für Kinder von 7 bis 11 Jahren, 16.00 – 18.00, Jugendzentrum Riff, Alte Bündler Straße 14, Tel. 100571.

Sonstiges
DRK Kleiderladen Von mir zu dir, Annahme und Verkauf von Kleidung. Begegnungszentrum geöffnet, 13.30 – 17.00, DRK, Obernfeld 2. **Recyclingbörse**, geöffnet, 10.00 – 18.00, Industriestraße 34, Gohfeld, Tel. 19719.

Bürgerservice
Bürgerbüro Stadt Löhne, Termine am Nachmittag nur mit vorheriger Reservierung unter www.loehne.de/terminreservierung, 8.00 – 12.30, 13.30 – 16.00, Oeynhausener Str. 41, Tel. 100-123.

Elektro-, Textil- und Haushaltswarensammlung der RecyclingBörse, 15.00 – 18.00, Bahnhof.

Servicepunkt für Westfalen-Weser-Netz-Kunden, Infos zum Energiesparen und Hausanschlüsse, 9.00 – 13.00, 14.00 – 17.00, Servicepunkt Westfalen-Weser-Netz, Rathausstraße 3, Löhne.

Mit den Förstern durch den Friedwald

■ **Löhne/Kalletal**. Was ist das Besondere am Friedwald Kalletal? Antworten auf diese Frage geben Friedwald-Försterinnen und -Förster bei einer kostenlosen Waldführung am kommenden Samstag, 25. November, ab 14 Uhr.

Bei dem gemeinsamen Spaziergang durch den Bestattungswald erklären sie die Beisetzung in der Natur – von Grabarten und Kosten über die Auswahl des passenden Baumes bis hin zur Gestaltung von Beisetzungen. Außerdem können interessierte Besucherin-

nen und Besucher bei der etwa einstündigen Tour Fragen zum Friedwald stellen und die Schönheiten des Forstes entdecken. Treffpunkt ist die Infotafel am Friedwald-Parkplatz an der Erderschen Straße in Kalletal.

Die Waldführungen finden regelmäßig am Wochenende statt und sind in der Teilnehmerzahl für eine angenehme Gruppengröße begrenzt. Weitere Termine und Anmeldungen unter Tel. 06155 848100 oder im Internet unter www.friedwald.de/kalletal

Neue Westfälische

Herausgeber: Klaus Schrotthofer

Chefredakteur: Thomas Seim
Stellv. Chefredakteur: Carsten Heil

Redaktionsleiter Nord: Stefan Boscher
Lokales: Thorsten Gödecker
Redaktionstechnik: Stefan Weber

Die Neue Westfälische ist Partner der **Redaktionsgemeinschaft der ostwestfälisch-lippischen Verlage**.
Geschäftsführung: Sandra Dalk
Chefredaktion: Thomas Seim (v.i.s.d.P.), Jörg Rinne (Stv.)
Leitung Redaktionsgemeinschaft: Jörg Rinne, Christian Lund (Stv.), Luis Reiß (Stv.)
Politik, Nachrichten: Dirk Müller; **Zwischen Weser und Rhein:** Sigrun Müller-Gerbes; **Kultur/Medien:** Stefan Brams; **Sport:** Torsten Ziegler; **Reporter:** Matthias Bunge; **Büro Düsseldorf:** Ingo Kalischek

Redaktionsgemeinschaft der ostwestfälisch-lippischen Verlage GmbH & Co. KG
Niederstr. 21-27, 33602 Bielefeld
Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Verantwortlicher Anzeigenleiter:
Michael-Joachim Appelt
Geschäftsführung:
Klaus Schrotthofer
Herstellung: Oppermann, Rodenberg
Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.

Internet: www.nw.de
E-Mail: loehne@nw.de

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49; Lokalredaktion: 32584 Löhne, Lübbecke Straße 9.

Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 59 vom 1. Januar 2023.
Monatlicher Bezugspreis bei Trägerzustellung 48,90 EUR, bei Postzustellung 54,90 EUR; **Digitale Zeitung** (ePaper) 29,90 EUR, jeweils inkl. 7% MwSt. Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Erstattung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung (Unterbrechung ePaper ist ausgeschlossen).
Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Poststempels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.

In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig donnerstags und samstags die Veranstaltungssseiten ERWIN sowie an jedem Dienstag die Beilage „prima – Wochenmagazin zur Zeitung“.
Sofern Sie Artikel dieser Zeitung in Ihre internen elektronischen Pressespiegel übernehmen wollen, erhalten sie erforderliche Rechte unter www.presse-monitor.de oder unter Telefon (030) 28 49 30, Pressemonitor GmbH.